

## 2. Landesklasse C, 8. Runde am 19.3.2023

### Eiche II glücklos beim Tabellenletzten

Jens Arnold, 19.3.2023



Nach den letzten beiden Siegen gegen in der Tabelle vor uns liegende Mannschaften reisten wir mit einiger Zuversicht beim Tabellenletzten TV Freiberg 1844 an. Selbst der kurzfristige Ausfall eines Stammspielers konnte dank der Einsatzbereitschaft von Jonas Uhlig noch kompensiert werden.

Er holte, zwischenzeitlich mit einer Mehrfigur sogar auf Siegespfaden, einen halben Zähler gegen die einzige Freiburger Ersatzspielerin. Genauso wie der Autor, der kurioserweise ein Remisangebot seines Gegners beim sofortigen Zurückschlagen einer Figur zunächst überhörte und erst durch seinen Brettnachbarn Dirk zwei Züge später auf das Angebot aufmerksam gemacht werden musste. Daraufhin erneuerte mein Gegner sofort sein Angebot. Wenn man so will, habe ich also indirekt das Remisgebot meines eigenen Mannschaftskameraden angenommen! Der durfte sich dann seinerseits am 1. Brett auch bald über einen schweren Patzer seines Gegners in völlig ausgeglichener Stellung freuen: Turmgewinn und Aufgabe. Womit die zwischenzeitliche Niederlage von Jörst an Brett 4 gegen den DWZ-stärksten Freiburger kompensiert war. Ein solides Remis, wieder aus einem Turmendspiel, steuerte unser weiterhin ungeschlagener Youngster Denys zum 2½:2½ Zwischenstand bei. Während Klaus von seinem Gegner langsam aber sicher „zusammengedrückt“ wurde, wandelte Nico immer entlang der Siegerstraße. Somit lagen alle Augen auf Janeks unorthodoxer Verteidigung: Schon unhaltbar verloren, übersah er seine Chance zum Remis nach einem gegnerischen Fehler. Manchmal kommt zum Unglück eben auch noch Pech dazu. Nico wollte danach nicht mehr gewinnen und erfreute seinen Gegner nach 44. Zügen mit einem Remis zum 3:5 Endstand.

*Dirk Wetzig holte den einzigen Sieg.*

Auch wenn der Abstieg nur noch theoretischer Natur ist, sollten wir uns in der letzten Runde gegen Neukirchen noch einmal ordentlich ins Zeug legen. Mit einem hohen Sieg könnten wir sogar noch auf Platz 5 klettern, da alle drei direkt vor uns liegenden Mannschaften gegen das Spitzentrio spielen, in dem es noch um den Aufstieg geht.